



DER REGENBOGENFISCH

سَمَكَةُ قَوْسِ قُرْح

Deutsch – Arabisch | ISBN: 978-3-19-149598-5

صفحة 4

Weit draußen im Meer lebte ein Fisch. Doch kein gewöhnlicher Fisch, nein. Er war der allerschönste Fisch im ganzen Ozean. Sein Schuppenkleid schillerte in allen Regenbogenfarben.

بعيداً و في الخارج كانت تعيش سمكة في البحر. لكنها ليست سمكة عادية، لا. فقد كانت أجمل سمكة على الإطلاق في المحيط كله. ثوبها الصدفى المتعدد الألوان يبرق بكل ألوان قوس قزح.

صفحة 6

Die anderen Fische bewunderten sein bunt schillerndes Schuppenkleid. Sie nannten ihn Regenbogenfisch. »Komm, Regenbogenfisch! Komm spiel mit uns!« Aber der Regenbogenfisch glitt immer stumm und stolz an ihnen vorbei und ließ seine Schuppen glitzern.

كانت الأسماك الأخرى مُعجبة بثوبها الصدفى المتقزح بالألوان. كانوا يُسمونها سمكة قوس قزح. "تعالى، يا سمكة قوس قزح! تعالى العبي معنا!" لكن سمكة قوس قزح تنزلق دائماً بصمت بجانب الأسماك الأخرى بفتخار وتجعل قشورها تبرق.

صفحة 8

Ein kleiner, blauer Fisch schwamm hinter ihm her. »Regenbogenfisch, Regenbogenfisch, warte auf mich! Gib mir doch eine deiner Glitzerschuppen. Sie sind wunderschön, und du hast so viele!«

سمكة صغيرة زرقاء سبحت خلفها. "سمكة قوس قزح، سمكة قوس قزح، إنتظريني! أعطني واحدة من قشرتك اللامعة. إنها جميلة جداً، وأنت لديك الكثير!"

صفحة 10

»Dir soll ich eine meiner Schuppen schenken? Wo denkst du hin!«, rief der Regenbogenfisch. »Mach, dass du fortkommst!« Erschrocken schwamm der kleine, blaue Fisch davon. Aufgeregt erzählte er seinen Freunden vom Erlebnis mit dem Regenbogenfisch. Von da an wollte keiner mehr etwas mit ihm zu tun haben. Sie kehrten sich ab, wenn er vorbeischwamm.

"هل ينبغي عليّ إهداءك إحدى قشوري؟ كيف تفكرين!"، صرخت سمكة قوس قزح. "إبتعدي!"
بحوف سبحت السمكة الصغيرة الزرقاء بعيداً. بقلق حكّت لأصدقائها قسّمها مع سمكة قوس قزح. منذ ذلك الحين لا يريد أحد التّعامل معها. كانوا يبتعدون عندما تسبح بجوارهم.

صفحة 12

Was nutzten dem Regenbogenfisch nun seine herrlich glitzernden Schuppen, wenn sie von niemandem mehr bewundert wurden? Jetzt war er der einsamste Fisch im ganzen Ozean!

Eines Tages klagte er dem Seestern sein Leid. »Ich bin doch schön. Warum mag mich denn niemand?«

»In einer Höhle hinter dem Korallenriff wohnt der weise Tintenfisch Oktopus. Vielleicht kann er dir helfen«, riet ihm der Seestern.

بماذا يُمكن أن تنفعها قشرتها الرّائعة البرّاقة بعد الآن، إذا لم تعد تُعجب أحد؟
الآن هي سمكة وحيدة جداً في هذا المحيط كله!
في إحدى الأيام شكّت مُعاناتها لنجم البحر. "أنا جميلة. لماذا لا يجئني أحد إذا؟"
"في كهف خلف الشعاب المرجانية يعيش الأخطبوط الأبيض. رُبّما يُمكنه مُساعدتك"، نصّحها نجم البحر.

صفحة 13

Der Regenbogenfisch fand die Höhle. Finster war es hier. Er konnte kaum etwas sehen. Doch plötzlich leuchteten ihm zwei Augen entgegen.

وجدت سمكة قوس قزح الكهف. كان مظلماً. بالكاد كانت تستطيع الرؤية. لكن فجأة أضاءت أمامها عيّان.

صفحة 15

»Ich habe dich erwartet«, sagte Oktopus mit tiefer Stimme. »Die Wellen haben mir deine Geschichte erzählt. Höre meinen Rat: Schenke jedem Fisch eine deiner Glitzerschuppen. Dann bist du zwar nicht mehr der schönste Fisch im Ozean, aber du wirst wieder fröhlich sein.«

"كنت أتوقّع مجيئك"، قال الأخطبوط بصوت غليظ. "الأمواج حكّت لي قصّتك. إسمعي نصيحتي: إهدي لكل سمكة واحدة من قشورك اللامعة. صحیح أنك لن تكوني أجمل سمكة في المحيط، لكنك ستصبحين سعيدة من جديد."

Der kleine blaue Fisch flitzte mit seiner Glitzerschuppe durchs Wasser. So dauerte es gar nicht lange, bis der Regenbogenfisch von anderen Fischen umringt war. Alle wollten eine Glitzerschuppe haben. Und siehe da, der Regenbogenfisch verteilte seine Schuppen links und rechts. Und er wurde dabei immer vergnügter. Je mehr es um ihn herum im Wasser glitzerte, desto wohler fühlte er sich unter den Fischen.

السَّمَكَةُ الرَّزْقَاءُ الصَّغِيرَةُ تُرْفَرِفُ مَعَ قَشْرَتِهَا اللَّامِعَةِ فِي الْمَاءِ. لَمْ يَمِرْ وَقْتُ طَوِيلًا، حَتَّى أُحِيطَتْ سَمَكَةُ قَوْسِ فَرْحٍ بِالْأَسْمَاكِ الْآخَرَى. الْجَمِيعُ يُرِيدُ الْخُصُولَ عَلَى قَشْرَةِ. وَ شَاهَدُوا هُنَاكَ كَيْفَ تُوزَعُ سَمَكَةُ قَوْسِ فَرْحٍ قَشُورَهَا اللَّامِعَةَ يَمِينًا وَ شِمَالًا. وَ أَصْبَحَتْ شَيْئًا فَشَيْئًا أَكْثَرَ جَمَالًا. كُلَّمَا إِزْدَادَ الْبَرِيقُ حَوْلَهَا فِي الْمَاءِ، شَعُرَتْ بِرَاحَةٍ أَكْثَرَ بَيْنَ الْأَسْمَاكِ.

Schließlich blieb dem Regenbogenfisch nur noch eine einzige Glitzerschuppe. Alle anderen hatte er verschenkt! Und er war glücklich, glücklich wie nie zuvor! »Komm, Regenbogenfisch, komm spiel mit uns!«, riefen die anderen. »Ich komme!«, sagte der Regenbogenfisch und zog fröhlich mit den Fischen davon.

فِي الْوَهَابَةِ لَمْ يَبْقَى لِسَمَكَةِ قَوْسِ فَرْحٍ إِلَّا قَشْرَةٌ وَاحِدَةٌ. بَعْدَ أَنْ أُهْدِثَ الْبَاقِي! أَصْبَحَتْ سَعِيدَةً، سَعَادَةٌ لَمْ تَشْعُرْ بِهَا مِنْ قَبْلُ! «تَعَالِي، سَمَكَةُ قَوْسِ فَرْحٍ، تَعَالِي إِلَيْي مَعَنَا!» قَالَتِ الْآخَرِيَّاتُ. «أَنَا قَادِمَةٌ!»، قَالَتِ سَمَكَةُ قَوْسِ فَرْحٍ وَ سَبَّحَتْ بِسَعَادَةٍ مَعَ الْأَسْمَاكِ الْآخَرَى.



»Aber...«, wollte der Regenbogenfisch noch sagen, doch da war Oktopus schon in einer dunklen Tintenwolke verschwunden.

»Meine Schuppen verschenken? Meine schönen Glitzerschuppen?«, dachte der Regenbogenfisch entsetzt. »Niemals! Nein. Wie könnte ich ohne sie glücklich sein?«

«لَكِنْ...»، أَرَادَتْ سَمَكَةُ قَوْسِ الْفَرْحِ أَنْ تَقُولَ شَيْئًا، لَكِنْ الْأَخْطَبُوطُ كَانَ قَدْ إِخْتَفَى فِي سَحَابَةٍ جَبْرٍ مُظْلِمَةٍ.

«أَوْ هَبْ قَشْرَتِي؟ فَشُورِي اللَّامِعَةُ؟»، فَكَّرَتْ سَمَكَةُ قَوْسِ فَرْحٍ مَدْعُورَةً. «مُسْتَحِيلٌ! لَا. كَيْفَ يُمَكِّنُ أَنْ أَكُونَ بِدُونِهَا سَعِيدَةً؟»

Plötzlich spürte er einen leichten Flossenschlag neben sich.

Der kleine, blaue Fisch war wieder da! »Regenbogenfisch, bitte, sei nicht böse. Gib mir doch eine kleine Glitzerschuppe.«

Der Regenbogenfisch zögerte. »Eine ganz, ganz kleine Glitzerschuppe«, dachte er, »na ja, die werde ich kaum vermissen«

فَجَاءَتْ شَعْرَتٌ بِجَوَارِهَا حَرَكَتَ زَعَانِفٍ خَفِيفَةٍ. ظَهَرَتْ السَّمَكَةُ الصَّغِيرَةُ الرَّزْقَاءُ مِنْ جَدِيدٍ!

«سَمَكَةُ قَوْسِ فَرْحٍ، أَرْجُوكِ، لَا تَكُونِي شَرِيرَةً. أَعْطِنِي فَقَطْ قَشْرَةَ صَّغِيرَةً مِنْ قَشُورِكَ اللَّامِعَةِ.»

تَرَدَّدَتْ سَمَكَةُ قَوْسِ فَرْحٍ. «قَشْرَةٌ صَّغِيرَةٌ جَدًّا جَدًّا»، فَكَّرَتْ «لَمْ لَأَ، سَوْفَ أَتَقَدِّمُهَا بِالْكَادِ.»

Sorgfältig zupfte der Regenbogenfisch die kleinste Glitzerschuppe aus seinem Kleid. »Hier, die schenk ich dir! Doch nun lass mich in Ruhe!«

»Vielen, vielen Dank!«, blubberte der kleine, blaue Fisch übermütig. »Du bist lieb, Regenbogenfisch.«

Dem Regenbogenfisch wurde es ganz seltsam zumute. Er sah dem kleinen, blauen Fisch mit seiner Glitzerschuppe lange nach, wie er so glücklich kreuz und quer durchs Wasser davonschwamm.

بِعِنَايَةٍ نَقَعَتْ سَمَكَةُ قَوْسِ الْفَرْحِ أَصْغَرَ قَشْرَةٍ مِنْ قَشْرَتِهَا. «هَا هِيَ، أُهْدِيهَا لَكَ! الْآنَ ذَعِينِي وَشَانِي!»

«شُكْرًا جَزِيلًا!»، فَفَعَّتْ السَّمَكَةُ الصَّغِيرَةُ الرَّزْقَاءُ بِغُرُورٍ. «أَنْتِ مَحْبُوبَةٌ، يَا سَمَكَةُ قَوْسِ فَرْحٍ.» امْتَلَأَتْ سَمَكَةُ قَوْسِ الْفَرْحِ شُعُورًا غَرِيبًا. أَمَعْنَتْ النَّظَرَ طَوِيلًا فِي السَّمَكَةِ الصَّغِيرَةِ الرَّزْقَاءِ مَعَ قَشْرَتِهَا اللَّامِعَةِ، كَيْفَ تَبْدُو سَعِيدَةً جَدًّا وَ هِيَ تَسْبُحُ طَوِيلًا وَ عَرَضًا فِي الْمَاءِ.